
Modulhandbuch

Master Interkulturelle Europa-Studien

Universität Regensburg
Institut für Romanistik

Modulkatalog Master Interkulturelle Europa-Studien

IKE PR – M 01 Profilmodul Romanische Kulturwissenschaft.....	5
IKE PR – M 02 Profilmodul Interkulturelle Handlungskompetenz.....	7
IKE PR – M 03 Profilmodul Vergleichende Kulturwissenschaft.....	9
IKE PR – M 04 Profilmodul für den binationalen Zusatzabschluss mit Università degli studi di Ferrara.....	11
ROM PR – M 04 Projektmodul Romanische Kulturräume.....	13
IKE SP – M 03 Aufbaumodul Zielsprache Deutsch	15
IKE SP – M 04 Modul Spanisch/Deutsch für IKE-trinational.....	17
FRA SP – M02 Basismodul Französische Sprachpraxis 2.....	19
SPA SP – M02 Basismodul Spanische Sprachpraxis 2	21
ITA SP – M02 Basismodul Italienische Sprachpraxis 2.....	23
IKE FRA – M10 Aufbaumodul Französische Sprachpraxis.....	25
ROM FRA – M01 Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis.....	27
IKE FRA – M11 Aufbaumodul Übersetzung Französisch	29
ROM FRA – M02 Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis und Landeskunde.....	31
IKE SPA – M10 Aufbaumodul Spanische Sprachpraxis	33
ROM SPA – M01 Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis	35
IKE SPA – M11 Aufbaumodul Übersetzung Spanisch.....	37
ROM SPA – M02 Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis und Landeskunde.....	39
IKE ITA – M10 Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis.....	41
ROM ITA – M01 Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis.....	43
IKE ITA – M11 Aufbaumodul Übersetzung Italienisch	45
ROM ITA – M02 Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis und Landeskunde.....	47

IKE ZSP – M 01 Grundmodul Romanische Zusatzsprache	49
IKE ZSP – M 04 Modul Englisch als Zusatzsprache	51
IKE ZSP – M 06 Modul Slavische Zusatzsprache	53
FRA SP – M01 Basismodul Französische Sprachpraxis 1	55
SPA SP – M01 Basismodul Spanische Sprachpraxis 1	57
ITA SP – M01 Basismodul Italienische Sprachpraxis 1	59
IKE SWP – M 01 Schwerpunktmodul Romanische Literaturwissenschaft	61
IKE SWP – M 02 Schwerpunktmodul Romanische Sprachwissenschaft	63
IKE SWP – M 03 Schwerpunktmodul Politikwissenschaft/Geschichte	66
IKE WIWI – M 04 Grundlagen Makroökonomie.....	68
IKE WIWI – M 05 Grundlagen Mikroökonomie.....	70
IKE WIWI – M 06 Weiterführende Makroökonomie.....	72
IKE WIWI – M 07 Weiterführende Mikroökonomie	74
IKE SWP – M 08 Schwerpunktmodul Völkerrecht.....	76
IKE SWP – M 09 Schwerpunktmodul Öffentliches Informationsrecht/ Medienrecht.....	78
IKE PX – M 01 Praxismodul Auslandspraktikum.....	80
IKE PX – M 02 Praxismodul Praktikum	82
IKE MA – M 01 Forschungsmodul Masterarbeit.....	84

IKE PR – M 01

1. Name des Moduls:	Profilmodul Romanische Kulturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke
3. Inhalte des Moduls:	Weiterführende Kenntnisse der Romanischen Kulturwissenschaft und Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung kulturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft. Erwerb detaillierten Fachwissens über die französische, italienische und/oder spanische Kultur, ggf. im Vergleich zur deutschen Kultur. Selbständige Analyse von Artefakten unter Verwendung kulturwissenschaftlicher Methoden. Einübung mündlicher wissenschaftlicher Diskursformen des Fachs.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der (vergleichenden) Kulturwissenschaft.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: 60 Std/4 SWS Selbststudium: 150 Std. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 150 Std. Leistungspunkte: 12* <i>* Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Romanische Kulturwissenschaft	2	Referat	8
2	P	VL	Romanische Kulturwissenschaft	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Seiten	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit zu verfertigen	100%

14. Bemerkungen:

Das Referat im Hauptseminar wird i.d.R. zum Thema der Hausarbeit gehalten und bereitet auf diese vor.

IKE PR – M 02

1. Name des Moduls:	Profilmodul Interkulturelle Handlungskompetenz
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Dr. Simona Fabellini
3. Inhalte des Moduls:	Grundlagen der Theorie, Geschichte und Praxis interkultureller Kommunikation; Einblick in die Forschungsfragen, Methoden und Perspektiven interkultureller Kommunikation
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Befähigung zur systematischen Erfassung und Kategorisierung kultureller Unterschiede; Befähigung zur Analyse interkultureller Fragestellungen; Erwerb interkultureller Kompetenz mit Schwerpunkt Deutschland-Spanien/Frankreich/Italien: Sensibilisierung für kulturell bedingte Kommunikationsprobleme und Konfliktsituationen, Fähigkeit zur Reflexion eigener interkultureller Erfahrungen sowie zur Erarbeitung von Lösungsansätzen für interkulturelle Probleme.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine Vorkenntnisse erforderlich
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr: Die Vorlesung wird nur im WS angeboten, die Übungen zur Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen nur im SS
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL	Wissenschaftliche Grundlagen interkulturellen Handelns – internationale Handlungskompetenz	2		4
2	P	Übung	Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen mit Fokus auf Frankreich/Spanien/Italien	2	Projektarbeit	4
3	P	Übung /VL	Weitere Übung aus 2 ODER weitere wissenschaftliche Übung zum Themenbereich ODER Vorlesung im Bereich interkulturelle Kommunikation	2	Nur bei Vorlesung: Klausur	4
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema		Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Grundlagen internationaler Handlungskompetenz		Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%
14. Bemerkungen:						
<p>Es besteht die Möglichkeit, bei Belegung und Bestehen dreier weiterer Veranstaltungen „Internationale Handlungskompetenz“ das Zertifikat dieser Zusatzausbildung an der OTH Regensburg zu erwerben.</p> <p>Die Übungen und Seminare der OTH können auf der Modulposition 3 des Moduls anerkannt werden.</p>						

IKE PR – M 03

1. Name des Moduls:	Profilmodul Vergleichende Kulturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Vergleichende Kulturwissenschaft / Romanistik Prof. Dr. Daniel Drascek /Prof. Dr. Ralf Junkerjürgen
3. Inhalte des Moduls:	Weiterführende Kenntnisse der Kulturtheorie und Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung der Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft und/oder der Volkskunde in einem begrenzten Teilgebiet.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Vertrautheit mit Theorien und Methoden der Vergleichenden Kulturwissenschaft und/oder der Volkskunde. Analyse von Artefakten und kulturellen Praktiken unter Verwendung kulturwissenschaftlicher Methoden. Erwerb von Fachwissen über die kontrastive Analyse von Kulturen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360</p> <p>davon: Präsenzzeit: 60 Std/4 SWS Selbststudium: 150 Std. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 150 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 12*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Vergleichende Kulturwissenschaft	2	Aktive Teilnahme; Referat	8
2	P	VL	Vergleichende Kulturwissenschaft	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Seiten	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit zu verfertigen	100%

14. Bemerkungen:

Im Modul werden neben Veranstaltungen der Vergleichenden Kulturwissenschaft auch solche kulturwissenschaftlichen Lehrangebote anderer Institute berücksichtigt, die klar vergleichend angelegt sind.

IKE PR – M 04

1. Name des Moduls:	Profilmodul für binationalen Zusatzabschluss mit Università degli studi di Ferrara (Laurea Magistrale in Lingue e letterature straniere)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Isabella v. Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu einer besonderen Epoche der deutschen Literaturgeschichte, einem speziellen Thema der Literaturwissenschaft, einer besonderen Gattung/Textsorte bzw. einer literaturtheoretischen Frage.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der deutschen Literaturgeschichte und der Literaturkritik.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Deutschkenntnisse auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien mit Partneruni Università degli studi di Ferrara
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360</p> <p>davon:</p> <p>Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150</p> <p>Leistungspunkte: 12*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Deutsche Literaturwissenschaft	2	Referat	8
2	P	VL	Deutsche Literaturwissenschaft	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Seiten	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit zu verfertigen	100%

14. Bemerkungen:

ROM PR – M 04

1. Name des Moduls:	Projektmodul Romanische Kulturräume
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke
3. Inhalte des Moduls:	Theorie-Praxis-Verbindung im Bereich der Interkulturalität, der interkulturellen Kompetenz und der Medien; wissenschaftliche Bearbeitung von romanistischen Forschungs- oder Anwendungsproblemen im Bereich der Interkulturalität oder zum Thema Medien vor dem Hintergrund fachwissenschaftlich relevanter Theoriemodelle; Planung, Organisation und praktische Umsetzung/Dokumentation des Projekts
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, fachwissenschaftliche oder fachpraktische romanistische Projekte im Bereich der Themenschwerpunkte Interkulturalität, interkulturelle Kompetenz oder Medien selbständig zu planen, durchzuführen und zu evaluieren. Sie verfügen über Erfahrungen in theoriebezogener, medienorientierter Praxis, Projektmanagement und Teamarbeit.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume Master IKE
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten. (Beginn im WS).
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-4. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS /60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 300 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SW S / Std.	Studienleistungen	LP
1a	WP	Projektseminar	Interkulturalität / Interkulturelle Kompetenz	2		8
1b	WP	Projektseminar	Medien	2		8
2	P	Übung	Thema passend zum gewähltem Projektseminar	2		4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Projektarbeit und -präsentation (z.B. Durchführung einer kulturellen Veranstaltung, einer fachlich einschlägigen Ausstellung, eines Workshops, eines Übersetzungsprojekts)	Portfolio: Sammlung semesterbegleitender Aufgaben, darunter Entwurf eines Konzepts zur Gestaltung der Projektarbeit, Ausarbeitung der Umsetzungsmöglichkeiten des Projekts etwa durch Erstellung eines Posters, Verfassen eines mindestens 5-seitigen Projektberichts zur gleichzeitigen Darstellung des Kompetenzzuwachses	-	zum Ende des SS	-

14. Bemerkungen:

Das Modul wird mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet.

IKE SP – M 03

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Zielsprache Deutsch
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik/ Dr. Brigitte Sertl
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung und Erweiterung morphosyntaktischer und lexikalischer Strukturen sowie die Perfektionierung der Übersetzungskompetenz auf der Basis der bereits erworbenen Kenntnisse. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) sowie anspruchsvolle Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau C1.1 - C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Vertiefte schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Übersetzungskompetenz auf Niveau C1.1 - C1.2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360</p> <p>davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90</p> <p>Leistungspunkte: 12*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Oberstufenkurs Deutsch ODER Sprachkurs in DaF (C1 oder C2)	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4
2a	WP	Übung	Übersetzung Deutsch- Fremdsprache	2	kursbegleitende Übersetzungen, Klausur	4
2b	WP	Übung	Übersetzung Fremdsprache- Deutsch	2	kursbegleitende Übersetzungen, Klausur	4
3	P	Übung	noch nicht gewählte Übung aus Nr. 1 ODER 2a bzw. 2b	2		4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion im Deutschen	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Die Vorkenntnisse werden zu Studienbeginn über die DSH Stufe 1 oder Äquivalenz nachgewiesen.

Es müssen drei Lehrveranstaltungen gewählt werden; Nr. 1 und 3 und wahlweise 2a oder 2b.

IKE SP – M 04

1. Name des Moduls:	Modul Spanisch/Deutsch für IKE-trinational
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Spanisch: Trinidad Bonachera Deutsch: Dr. Brigitte Sertl
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskennntnissen auf Niveau von mind. B2.2 bis C2 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morpho-syntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in den Zielsprachen Spanisch bzw. Deutsch. Je nach dem im Eignungsverfahren festgestellten Niveau wird durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Schreiben, Sprechen, Hör- und Leseverstehen), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen eine Kompetenz in Spanisch erreicht, die benötigt wird, um den Veranstaltungen an der Universidad Complutense de Madrid im zweiten Studienjahr gut folgen zu können. Spanisch-Muttersprachler verbessern indes ihre Deutschkenntnisse parallel zu ihrem Studium in Deutschland.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Mindestens Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien trinational
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: Präsenzzeit: Std: 60/4 SWS Selbststudium: Std 60 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60 Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	WP	Übung	Curso de Lengua Española 1 ODER Curso de Lengua Española 2	4		6
2a	WP	Übung	Curso de Lengua Española 3 ODER Curso de Lengua Española 4 ODER Oberstufenkurs Deutsch ODER Allgemeiner Sprachkurs in DaF (Niveau C1-2)	2		4
2b	WP	Übung	Übersetzung Oberstufe Spanisch-Deutsch ODER Übersetzung Oberstufe Deutsch-Spanisch ODER Übung aus dem Vertiefungsangebot Spanisch	2		2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2a) Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der Zielsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Die Vorkenntnisse im Deutschen werden zu Studienbeginn über die DSH Stufe 1 oder Äquivalenz nachgewiesen.

Die Einstufung im Spanischen erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche.

Studierende, deren Muttersprache nicht Spanisch ist, belegen je nach Spanischniveau entweder nur Position 1 (Ziel-Niveau B2.2 bzw. C1.1) oder eine Lehrveranstaltung aus Position 2a in Kombination mit einer Lehrveranstaltung aus 2b (jeweils Ziel-Niveau C1.2 bzw. C2);

Studierende, deren Muttersprache Spanisch ist, belegen je nach Sprachniveau einen Sprachkurs Deutsch aus 2a und eine Übung aus 2b.

FRA SP – M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Französische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch)/ Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch FRA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	Im Master IKE: Einstufung über die Eignungsfeststellung Für alle anderen Studiengänge: FRA SP M01.1 für FRA SP M02.1
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Franz. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Bachelor (Deutsch-Französische Studien) Lehramt Französisch an Gymnasien Lehramt Französisch an Realschulen Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (als Zielsprache und Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor) 2.-4. Fachsemester Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master Roman.Kulturräume)

	1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 2	4	mündlicher Test (Zwischentest)*	8
2	P	Übung	Traduction 2 (D-F)	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Grammatik	Klausur	60 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

*Nur für Studierende der IKE: Beim mündlichen Zwischentest handelt sich um eine dringend empfohlene, aber freiwillige Möglichkeit, seinen Leistungsstand zu überprüfen.

SPA SP – M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Spanische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Trinidad Bonachera
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die und aus der Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch SPA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	Im Master IKE: Einstufung über die Eignungsfeststellung Für alle anderen Studiengänge: SPA SP M01.1 für SPA SP M02.1
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Span. Philologie Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Lehramt Spanisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (als Zielsprache und Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor, Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)

10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
---	--

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 2	4	mündliche Prüfung	8
2	P	Übung	Traducción 2 D-S	2	kursbegleitende schriftl. Beiträge	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

ITA SP – M02

1. Name des Moduls:	Basismodul Italienische Sprachpraxis 2
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savorgnani
3. Inhalte des Moduls:	Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung; morphosyntaktische und lexikalische Strukturen; schriftliche Texte verschiedener Genres sowie mündliche Kontexte und Übersetzungsübungen in die Fremdsprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.2 des Europäischen Referenzrahmens GER, zu erwerben z.B. durch ITA SP M01
b) verpflichtende Nachweise:	Im Master IKE: Einstufung über die Eignungsfeststellung Für alle anderen Studiengänge: ITA SP M01.1 für ITA SP M02.1
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach) Lehramt Italienisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europa-Studien (als Zielsprache und Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.-4. Fachsemester (Bachelor, Lehramt) 1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)

10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
---	--

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 2	4	Klausur	8
2	P	Übung	Traduzione 2 D-I	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

IKE FRA – M10

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Französische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Präsentation systematisch strukturierter Vorträge, Kommentieren von Medienberichten
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, so gut wie alles, was sie lesen oder hören, mühelos zu verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens GER
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 3	2	Präsentation*	4
2	P	Übung	Grammaire 3	2		2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Komplexe Texte verfassen, zusammenfassen, argumentieren	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche.

*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

ROM FRA – M01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen Ausdrucks, Verfassen von gegliederten, kohärenten Texten zu ausgewählten Themen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können praktisch alles, was sie lesen oder hören, mühelos verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen. Sie haben ihre Kenntnisse in Grammatik und Übersetzungstechnik vertieft und verbreitert.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 4	2	Präsentation*	4
2	P	Übung	Production écrite	2	kursbegleitende schriftl. Beiträge	2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Verfassen komplexer Texte, Argumentieren	Klausur	120 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

IKE FRA – M11

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Übersetzung Französisch
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Übersetzungen aus beiden Sprachen; Grammatik,
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, auch schwierige Texte kompetent zu übersetzen. Sie drücken sich dabei sehr flüssig und genau aus. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.2 des Europäischen Referenzrahmens GER
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180</p> <p>davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 6*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Traduction 3 (F-D)	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)
2	P	Übung	Traduction 3 (D-F)	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Übersetzung aus der oder in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.

ROM FRA – M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Französische Sprachpraxis und Landeskunde
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch)/ Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können praktisch alles, was sie lesen oder hören, mühelos verstehen. Sie können Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Expression orale/Actualités de la France e du monde francophone	2	Präsentation	2 (4)
2	P	Übung	Civilisation	2	Präsentation	2 (4)

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Landeskunde u./o. aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien	mündlich	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet.

IKE SPA – M10

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Spanische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Eduardo Verdugo-Raab
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180</p> <p>davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 6*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 3	2	Präsentation*	4
2	P	Übung	Producción de textos 2	2		2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Hörverständnis, Anwendung morphosyntak- tischer Strukturen und situationsange- passter Sprache, schriftlicher Ausdruck	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche.

*Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

ROM SPA – M01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch)/ Trinidad Bonachera
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen Ausdrucks
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen schriftlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 4 A	2	kursbegleitende schriftliche Beiträge	4
2	P	Übung	Curso de expresión oral	2	Präsentation*	2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Erweiterte Grammatikkenntnisse anhand von Fachtexten	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

IKE SPA – M11

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Übersetzung Spanisch
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Pedro Alvarez Olañeta
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Übersetzungen aus beiden Sprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, schwierige Texte kompetent zu übersetzen. Sie können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können stilistische Merkmale wahrnehmen und angemessen wiedergeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens GER
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 6*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Traducción 3 S-D	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)
2	P	Übung	Traducción 3 D-S	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Übersetzung aus der oder in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.

ROM SPA – M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Spanische Sprachpraxis und Landeskunde
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch)/ Pedro Alvarez Olañeta
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 4 B	2	Präsentation	4
2	P	Übung	Curso temático de comunicación oral 2	2	Präsentation	2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Landeskundliche und/oder aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien	mündlich	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

IKE ITA – M10

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Italienische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Simona Fabellini
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können lange und komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und deren stilistische Merkmale wahrnehmen. Sie können sich ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und ihre Ansichten ausführlich darstellen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr (in der Regel im Sommersemester) angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Analisi testuale e composizione	2		4
2	WP	Übung	Corso di lingua italiana 3	2		2
3	WP	Übung	Grammatica	2		2

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Anwendung morphosyntaktischer Strukturen, Lese- und Textverständnis	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Neben der Position 1 ist wahlweise Position 2 oder 3 zu belegen.

ROM ITA – M01

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Simona Fabellini
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Grammatik; Vertiefung des schriftlichen und mündlichen Ausdrucks
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen schriftlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 4	2	Präsentation*	2 (4)
2	P	Übung	Analisi testuale e composizione	2		2 (4)

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Lese- und Textverständnis auch fachspezifischer Texte sowie Aufbau und Strukturierung schriftlicher Texte	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.

*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

IKE ITA – M11

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul Übersetzung Italienisch
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Simona Fabellini
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Übersetzungen aus beiden Sprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, schwierige Texte kompetent zu übersetzen. Sie können sich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden. Sie können stilistische Merkmale wahrnehmen und angemessen wiedergeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1.1 des Europäischen Referenzrahmens.
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180</p> <p>davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std.</p> <p>Leistungspunkte: 6*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Traduzione 3 (I-D)	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)
2	P	Übung	Traduzione 3 (D-I)	2	kursbegleitende Übersetzungen	2 (4)

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Übersetzung aus der oder in die Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1 oder zu 12.2 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet. Alternativ können auch beide Klausuren mitgeschrieben werden; das bessere Ergebnis zählt.

ROM ITA – M02

1. Name des Moduls:	Vertiefungsmodul Italienische Sprachpraxis und Landeskunde
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savorgnani
3. Inhalte des Moduls:	Arbeit mit verschiedenen mündlichen und schriftlichen Textsorten; Verfeinerung des mündlichen Ausdrucks
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden das Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Studierenden können Informationen aus verschiedenen mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Sie können sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Romanische Kulturräume (im Rahmen der ersten romanischen Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (im Rahmen der Zielsprache oder der Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-3. Fachsemester (Master Rom. Kulturräume) 1.-2. Fachsemester (Master IKE)
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS/ 60 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 120 Std. Leistungspunkte: 6* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Espressione orale	2	Präsentation	2 (4)
2	WP	Übung	Capire l'Italia	2	Präsentation	2 (4)
3	WP	Übung	Attualità	2	Präsentation	2 (4)

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1, 2 oder 3) Landeskundliche und/oder aktuelle Themen unter Anwendung argumentativer Strategien	mündlich	20 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Nach Wahl der Studierenden ist die Prüfung entweder zu 12.1, zu 12.2 oder zu 12.3 abzulegen. Die Veranstaltung, zu der die Prüfung absolviert wird, wird mit 4 LP bewertet.

IKE ZSP – M 01

1. Name des Moduls:	Grundmodul Romanische Zusatzsprache
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Französisch: Emmanuelle Brun Italienisch: Dr. Simona Fabellini Spanisch: Pedro Alvarez Olañeta
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskennntnissen auf mindestens Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die mindestens dem Niveau B2.1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Mindestens Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens.
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 120/8 SWS Selbststudium: Std 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	UNICert II Französisch (nach Absprache) ODER UNICert II 3/4 Spanisch ODER UNICert II 3/4 Italienisch ODER Vorbereitungskurs des Instituts für Romanistik ODER Cours de Langue Française 1/Curso de Lengua Española 1/Corso di Lingua Italiana 1	4		8
2	P	Übung	UNICert II (nach Angebot) ODER Vorbereitungskurs des Instituts für Romanistik	2-4	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion in der romanischen Zusatzsprache (Niveau B2.1)	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

Die Einstufung erfolgt im Eignungsverfahren oder während der Orientierungswoche. Die Kurse sind gestuft: Der Besuch des Cours de Langue Française 1/Curso de Lengua Española 1/Corso di Lingua Italiana 1 ist erst nach Besuch des Vorbereitungskurses möglich. Auf der Modulposition 2 können auch Kurse auf dem Niveau UNICert II 1/2 gebucht werden. Die Kurswahl für Französisch erfolgt in Absprache mit der Studienberatung und je nach Angebot.

IKE ZSP – M 04

1. Name des Moduls:	Modul Englisch als Zusatzsprache
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / PD Dr. Dagmar Schmelzer
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von fachspezifischen Sprachkenntnissen auf Niveau B2 bis C1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen im Bereich Wirtschaftssprache und akademisches Schreiben
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache (Englisch), je nach Vorkenntnissen auf dem Niveau B2.2 bis C1.1. In Fachsprachenkursen wird den Studierenden sprachliche Kompetenz im akademischen Schreiben und in spezifischen Bereichen des Berufslebens vermittelt.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens.
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten. Der Aufbaukurs B2 wird i.d.R. im Winter-, der Fachsprachekurs Wirtschaftsenglisch und der Kurs zum Akademischen Schreiben B2/C1 im Sommersemester angeboten. Kurse auf dem Niveau C1 sind in beiden Semestern im Angebot
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1a	WP	Übung	English (B2.2)	2	Klausur	4
1b	WP	Übung	Sprachkurs des ZSK auf dem Niveau C1	2	Klausur oder mündliche Prüfung	4
2	P	Übung	Fachsprachekurs Wirtschaftsenglisch	2		4
3	P	Übung	Academic Vocabulary and Writing	2	Projektarbeit	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Fachsprachliche Kenntnisse des Wirtschaftsenglischen	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Die Einstufung erfolgt im Rahmen des Eignungsfeststellungsverfahrens. Beachten Sie die Tests zur Niveaueinstufung in die Sprachkurse der SFA, sofern Sie im Rahmen des Eignungsverfahrens noch keine Einstufung vorgenommen haben. Bitte beachten Sie, dass für die Kurse am ZSK (Zentrum für Sprache und Kommunikation) für die Modulposition 1b ein Auslagenersatz erhoben wird.

IKE ZSP – M 06

1. Name des Moduls:	Modul Slavische Zusatzsprache
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik/Slavistik / PD Dr. Dagmar Schmelzer/Kerstin Schicker, M.A.
3. Inhalte des Moduls:	Erwerb von allgemeinen Sprach- und Übersetzungskennntnissen auf Niveau B2 bis C1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Ziel des Moduls ist die gefestigte Kenntnis morphosyntaktischer sowie lexikalischer Strukturen in der zweiten Fremdsprache. Durch ausgewogene Arbeit in allen vier Fertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben), Übersetzungsübungen an authentischen Texten unterschiedlicher Textsorten und Disziplinen wird eine Kompetenz in der Zielsprache erreicht, die dem Niveau B2 bis C1 des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen entspricht.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Niveau B1.2 des Europäischen Referenzrahmens.
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360</p> <p>davon: Präsenzzeit: Std: 90/6 SWS Selbststudium: Std 180 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 90</p> <p>Leistungspunkte: 12*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Sprachkurs ab Niveau B1 des GER	2		4
2	P	Übung	Übersetzung	2	Klausur	4
3	P	Übung	Sprachkurs ab Niveau B1 des GER ODER Landeskundliche/ thematische Übung ODER Übersetzung	2-4	Klausur o. mündliche Prüfung	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Vertiefung und Erweiterung der schriftlichen Sprachproduktion (Niveau B2- C1)	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Die Kurswahl erfolgt in Absprache mit der Studienberatung. Angeboten werden die Sprachen Russisch, Tschechisch, Polnisch, Slowakisch und Bosnisch/Kroatisch/Serbisch. Das Modul ist nach Wahl für eine der Sprachen zu belegen.

FRA SP – M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Französische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Französisch) / Emmanuelle Brun
3. Inhalte des Moduls:	morphosyntaktische sowie lexikalische Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Leseverständnis.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau C1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer sind in der Lage, ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind, und auch implizite Bedeutungen zu erfassen. Sie können sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie können sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), zu erwerben z.B. durch 5 Jahre Französischunterricht in der Schule; diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Franz. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach, Nebenfach) Bachelor (Deutsch-Französische Studien) Lehramt Französisch an Gymnasien Lehramt Französisch an Realschulen Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (als Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Semester angeboten.
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	Master IKE: 1.-2. Fachsemester

	Alle anderen: 1.-3. Fachsemester
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Cours de Langue Française 1	4	Klausur	8
2	P	Übung	Traduction 1 F-D	2	kursbegleitende Übersetzungen	4

13. Modulprüfung

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 2) Übersetzung aus der Fremdsprache	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

SPA SP – M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Spanische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Spanisch) / Laura Cano
3. Inhalte des Moduls:	morphosyntaktische sowie lexikalische Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Leseverständnis.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau B2.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich spontan und fließend verständigen, sodass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum mündlich wie schriftlich klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER); diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen (Einstufungstest)
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach Zweites Hauptfach, Nebenfach) Lehramt Spanisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (als Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	Master IKE: 1.-2. Fachsemester Alle anderen: 1.-3. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Curso de lengua española 1	4	Präsentation*	8
2	P	Übung	Traducción 1 S-D	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Lese- und Textverständnis, Grammatik, schriftlicher Ausdruck	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:

*Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

ITA SP – M01

1. Name des Moduls:	Basismodul Italienische Sprachpraxis 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik (Italienisch) / Dr. Giulia de Savorgnani
3. Inhalte des Moduls:	Anwendung von niveauangemessenen morphosyntaktischen und lexikalischen Strukturen; schriftlicher und mündlicher Ausdruck, Hör- und Leseverständnis
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Nach Abschluss des Moduls haben die Teilnehmer das Niveau B2.2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Die Teilnehmer können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; sie verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu einem breiten Themenspektrum mündlich wie schriftlich klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER); diese sprachlichen Vorkenntnisse sind dringend empfohlen (Einstufungstest)
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor (Italien. Philologie: Bachelorfach, Zweites Hauptfach, Nebenfach) Lehramt Italienisch an Gymnasien Master Romanische Kulturräume (als zweite romanische Sprache) Master Interkulturelle Europastudien (als Zusatzsprache)
7. Angebotsturnus des Moduls:	Die einzelnen Veranstaltungen werden jedes Jahr angeboten.
8. Dauer des Moduls:	zwei Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	Master IKE: 1.-2. Fachsemester Alle anderen: 1.-3. Fachsemester

10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: 1. Präsenzzeit: 6 SWS/ 90 Std. 2. Selbststudium (inkl. Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
---	--

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	Übung	Corso di lingua italiana 1	4	Präsentation*	8
2	P	Übung	Traduzione I-D	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Hörverständnis, Lese- und Textverständnis, Grammatik, schriftlicher Ausdruck, thematische Kenntnisse	Klausur	90 Min.	Ende der Vorlesungszeit	100 %

14. Bemerkungen:
 *Nur für Studierende der IKE: Die Präsentation zu Nr. 1 ist eine dringend empfohlene freiwillige Leistung, die ergänzend speziell die Sprechkompetenz schult.

IKE SWP – M 01

1. Name des Moduls:	Schwerpunktmodul Romanische Literaturwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Isabella von Treskow
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu einer besonderen Epoche der französischen/italienischen und/oder spanischen Literaturgeschichte, einem speziellen Thema der Literaturwissenschaft, einer besonderen Gattung/Textsorte bzw. einer literaturtheoretischen Frage.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der romanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik. Einübung mündlicher wissenschaftlicher Diskursformen des Fachs.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Sprachkenntnisse in der behandelten romanischen Fremdsprache auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Romanische Literaturwissenschaft	2	Referat	8
2	P	VL	Romanische Literaturwissenschaft	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Seiten	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit zu verfertigen	100%

14. Bemerkungen:

Das Referat im Hauptseminar wird i.d.R. zum Thema der Hausarbeit gehalten und bereitet auf diese vor.

IKE SWP – M 02

1. Name des Moduls:	Schwerpunktmodul Romanische Sprachwissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Maria Selig
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der französischen/italienischen und/oder spanischen Sprachwissenschaft; Fähigkeit, sprachwissenschaftliche Methoden auf die Gegenwartssprache anzuwenden; Vertrautheit mit der Geschichte der französischen/italienischen und/oder spanischen Sprache.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Überblick über einen ausgewählten Problem- bereich der synchronen und/oder diachronen Linguistik; Vertiefung der fachlichen und methodischen Kenntnisse sowie eigenständige Umsetzung und Anwendung unter Einbeziehung forschungsrelevanter Fragestellungen. Einübung mündlicher wissenschaftlicher Diskursformen des Fachs.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in Systematik und Terminologie der synchronen und/oder diachronen Linguistik. Sprachkenntnisse in der behandelten romanischen Fremdsprache auf mindestens Niveau B2.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Innerhalb von zwei Semestern werden alle Lehrveranstaltungen angeboten.
8. Dauer des Moduls:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 150 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 150 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	HS	Romanische Sprachwissenschaft	2	Referat	8
2	P	VL	Romanische Sprachwissenschaft	2	Klausur	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Förderung des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens und weiterführender Methodenkenntnis	Hausarbeit	Ca. 20 Seiten	i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit zu verfertigen	100%

14. Bemerkungen:

Das Referat im Hauptseminar wird i.d.R. zum Thema der Hausarbeit gehalten und bereitet auf diese vor.

IKE SWP – M 03

1. Name des Moduls:	Schwerpunktmodul Politikwissenschaft/Geschichte
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Apl. Prof. Dr. Hubert Pöppel
3. Inhalte des Moduls:	Vertiefung der Kenntnisse in den Gesellschaftswissenschaften unter dem Aspekt des internationalen Kulturkontaktes durch intensive Beschäftigung mit ausgewählten Themen aus der (Kultur-) Geschichte und/oder Politikwissenschaft. Aufgrund des großen Auswahlangebots ständig wechselnde Inhalte je nach Fachrichtung und Veranstaltungsart (vgl. jeweiliges kommentiertes Vorlesungsverzeichnis)
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Weiterführende Kenntnisse politik- und/oder (kultur-) geschichtlicher Theorien, Modelle und Fragestellungen, die sich für den internationalen Kulturkontakt als relevant erweisen können; Befähigung zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus mindestens einer anderen Fachperspektive und / oder Erfahrung mit praktischen Herangehensweisen und Arbeitstechniken anderer Wissenschaftsdisziplinen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse in den Gesellschaftswissenschaften
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Jedes Semester
8. Dauer des Moduls:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360</p> <p>davon: Präsenzzeit: Std. 60/4 SWS Selbststudium: Std. 240 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60</p> <p>Leistungspunkte: 12*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / W P	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL ODER HS	Geschichte / Kulturgeschichte / Politikwissenschaft	2	Referat (nur HS)	6
2	P	VL ODER HS	Geschichte / Kulturgeschichte / Politikwissenschaft	2	Referat (nur HS)	6
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote	
1	(zu Nr. 1 oder 2) Vertiefung der gesellschaftswissenschaftlichen Kenntnisse	Klausur (VL, teils auch HS) oder Hausarbeit (HS)	Klausur 60-120 Minuten; Hausarbeit ca. 20 Seiten	Klausur i.d.Regel zu Vorlesungsende; Hausarbeit i.d.R. in der vorlesungsfreien Zeit zu verfertigen	100%	
14. Bemerkungen: Es sind insgesamt 2 Lehrveranstaltungen zu belegen. Eine Auswahl der thematisch relevanten und belegbaren Lehrveranstaltungen wird vor Semesterbeginn angeboten. Die Studienleistung in einer dieser Lehrveranstaltungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.						

IKE WIWI – M 04

1. Name des Moduls:	Grundlagen Makroökonomie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften/ Prof. Dr. Lutz Arnold
3. Inhalte des Moduls:	<p>Grundlegende makroökonomische Fakten und Theorien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Messung wichtiger gesamtwirtschaftlicher Größen wie Bruttoinlandsprodukt und Inflation - Wirtschaftswachstum - Beschäftigung und Arbeitslosigkeit - Inflation - Konjunkturschwankungen - konjunkturelle Arbeitslosigkeit - aggregierte Nachfrage - Geld- und Fiskalpolitik - Leistungsbilanz - Internationaler Konjunkturzusammenhang - Festkurssysteme
4. Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden werden mit zentralen makroökonomischen Fakten und Institutionen vertraut gemacht. Sie lernen, wie sich gesamtwirtschaftliche Aggregate wie das Bruttoinlandsprodukt und die Inflationsrate im wechselseitigen Zusammenspiel bestimmen und wie wirtschaftspolitische Maßnahmen, wie die Zentralbank mit ihrer Geldpolitik sowie die öffentliche Hand mit ihrer Haushaltspolitik, darauf einwirken. So erwerben sie die Voraussetzungen dafür, aktuelle makroökonomische Entwicklungen inhaltlich eigenständig einzuordnen und zu analysieren sowie die Wirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen, unter Berücksichtigung der internationalen Rück- und Wechselwirkungen, abzuschätzen.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	einmal im Studienjahr
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester

10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>
---	--

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL+Ü	Makroökonomik I	2+2	Klausur	6
2	P	VL+Ü	Makroökonomik II	2+2	Klausur	6

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Kenntnisse in Makroökonomie	Klausur	45-120 Minuten	In der 3. bzw. 4. Woche der vorlesungsfreien Zeit (vgl. Plan der Prüfungsterminierungen der Fakultät)	100%

14. Bemerkungen:
 Die einzelnen Modulbestandteile bauen aufeinander auf und müssen in der dargestellten Reihenfolge absolviert werden. Zu jeder der Vorlesungen ist die Begleitübung zu belegen.

 Die Klausur in einer der beiden Vorlesungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

IKE WIWI – M 05

1. Name des Moduls:	Grundlagen Mikroökonomie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften/ Prof. Dr. Lutz Arnold
3. Inhalte des Moduls:	<p>Grundlagen der Mikroökonomie, insbesondere ein Verständnis für die Entscheidungsfindungsprozesse von Individuen und Unternehmen und deren Interaktion auf Märkten (grundlegende Begriffe, Modellierung, Analysetechniken)</p> <p>Theorie individueller Entscheidungen (Grundlegendes Verhaltensmodell, Anwendungen auf Konsumentscheidungen, Arbeitsangebot, Sparen, Entscheidungen bei Risiko)</p> <p>Gleichgewichtstheorie (Hauptsätze der Wohlfahrtsökonomik, Adverse Selektion, Handel)</p> <p>Theorie der Unternehmung (Produktions- und Kostentheorie, Prinzipal-Agenten-Beziehungen, Outsourcing versus Eigenproduktion)</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die grundlegenden mikroökonomischen Methoden zur Analyse der Entscheidungsfindungsprozesse von Individuen und Unternehmen benennen und aufzeigen, wie diese zur Analyse eingesetzt werden können. Darüber hinaus sind die Studierenden nach Abschluss des Moduls in der Lage in Abhängigkeit der betrachteten ökonomischen Rahmenbedingungen, Vorhersagen über das Verhalten von Individuen und Unternehmen zu machen, und die einzel- und gesamtwirtschaftliche Effizienz dieser Entscheidungen zu beleuchten. Die Studierenden können die erlernten Techniken auf aktuelle Fragestellungen anwenden. Im Weiteren weisen die Studierenden nach Abschluss des Moduls durch ihre Teilnahme an den Fallstudien zur experimentellen Wirtschaftsforschung nach, dass sie die erarbeiteten methodischen Kenntnisse erfolgreich anwenden können. Die Übung vertieft die Inhalte der Vorlesung an Beispielen.</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundlagen der Differential- und Integralrechnung
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	einmal im Studienjahr

8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240 Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL+Ü	Mikroökonomik I	2+2	Klausur	6
2	P	VL+Ü	Mikroökonomik II	2+2	Klausur	6

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 oder 2) Kenntnisse in Mikroökonomie	Klausur	45-120 Minuten	In der 3. bzw. 4. Woche der vorlesungsfreien Zeit (vgl. Plan der Prüfungsterminierungen der Fakultät)	100%

14. Bemerkungen:
 Die einzelnen Modulbestandteile bauen aufeinander auf und müssen in der dargestellten Reihenfolge absolviert werden. Zu jeder der Vorlesungen ist die Begleitübung zu belegen.

 Die Klausur in einer der beiden Vorlesungen stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

IKE WIWI – M 06

1. Name des Moduls:	Weiterführende Makroökonomie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften/ Prof. Dr. Lutz Arnold
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der Internationalen Volkswirtschaftslehre in den Teilbereichen Wachstumstheorie, Geldtheorie und Geldpolitik. Auf Wunsch Spezialisierung auf die Wirtschaftsbeziehungen zu den MOE
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Spezialisierte Kenntnisse in der Makroökonomie. Deskription in verbalen, grafischen und algebraischen Modellen, Analyse, Prognose, daraus folgend: Handlungsempfehlungen für Politik und auch in Unternehmen. Je nach Wahl: Zusatzkompetenz in Wirtschaftsbeziehungen zu den Ländern Mittel- und Osteuropas.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	IKE WIWI M 04 Grundlagen Makroökonomie oder äquivalente Kenntnisse aus dem Vorstudium.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	einmal im Studienjahr
8. Dauer des Moduls:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS, Std. 90/6 SWS oder Std. 60/4 SWS Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240, Std. 270 oder Std. 300 (je nach Belegung von Vorlesungen oder Seminaren) Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	WP	VL+Ü	Economic Growth	2+2	Klausur	6
2	WP	VL+Ü	Monetary Theory and Policy	2+2	Klausur	6
3	WP	VL+Ü	Wirtschaftspolitische Institutionen der Mittel- und Osteuropäischen Staaten	2+2	Klausur	6
4	WP	VL+Ü	International Finance	2+2	Klausur	6
5	WP	VL+Ü	Labour Economics	2+2	Klausur	6
6	WP	S	Seminar zu aktuellen Fragen der Geldpolitik	2	aktive Teilnahme; Klausur	6
7	WP	S	Seminar zur Wirtschaft der Mittel- und Osteuropäischen Staaten	2	aktive Teilnahme; Klausur	6

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6 oder 7) Vertiefte Kenntnisse in der Makroökonomie	Klausur	45-120 Minuten	In den ersten vier Wochen der vorlesungsfreien Zeit	100%

14. Bemerkungen:

Es sind 2 der 7 Vorlesungen / Seminare zu belegen.

Die Klausur in einer der Vorlesungen / Seminare stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

IKE WIWI – M 07

1. Name des Moduls:	Weiterführende Mikroökonomie
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft/ Prof. Dr. Lutz Arnold
3. Inhalte des Moduls:	Theorien und Methoden der Internationalen Volkswirtschaftslehre in den Teilbereichen Außenhandels- theorie und –politik, Europäische Wirtschaft und/oder International Finance. Auf Wunsch Spezialisierung auf die Wirtschaftsbeziehungen zu den MOE
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Spezialisierte Kenntnisse in der Mikroökonomie, insbesondere Kenntnisse der Abläufe und des Funktionierens länderübergreifender Märkte (Außen- handel mit Gütern und Dienstleistungen sowie inter- nationale Finanzmärkte). Deskription in verbalen, grafischen und algebraischen Modellen, Analyse, Prognose, daraus folgend: Handlungsempfehlungen für Politik und auch im Unternehmen. Je nach Wahl: Zusatzkompetenz in Wirtschaftsbeziehungen zu den Ländern Mittel- und Osteuropas.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	IKE WIWI M 05 Grundlagen Mikroökonomie oder äquivalente Kenntnisse aus dem Vorstudium.
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	einmal im Studienjahr
8. Dauer des Moduls:	1-2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon: Präsenzzeit: Std. 120/8 SWS, Std. 90/6 SWS oder Std. 60/4 SWS Selbststudium inkl. Prüfung: Std. 240, Std. 270 oder Std. 300 (je nach Belegung von Vorlesungen oder Seminaren) Leistungspunkte: 12* <i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	WP	VL+Ü	Außenhandelstheorie und -politik	2+2	Klausur	6
2	WP	VL+Ü	Behavioural Economics	2+2	Klausur	6
3	WP	VL+Ü	Europäische Wirtschaft	2+2	Klausur	6
4	WP	VL+Ü	Finanzwissenschaft	2+2	Klausur	6
5	WP	VL+Ü	Industrial Organization	2+2	Klausur	6
6	WP	VL+Ü	Kapitalmarkttheorie	2+2	Klausur	6
7	WP	VL+Ü	Mikroökonomie III	2+2	Klausur	6
8	WP	VL+Ü	Regionalökonomie I	2+2	Klausur	6
9	WP	VL+Ü	The German Economy	2+2	Klausur	6
10	WP	VL+Ü	Umweltökonomie	2+2	Klausur	6
11	WP	S	Seminar zur Mikroökonomik	2	aktive Teilnahme; Klausur	6
12	WP	S	Seminar zur Wirtschaft der Mittel- und Osteuropäischen Staaten	2	aktive Teilnahme; Klausur	6

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1 bis 12) Vertiefte Kenntnisse in der Makroökonomie	Klausur	45-120 Minuten	In den ersten vier Wochen der vorlesungsfreien Zeit	100%

14. Bemerkungen:

Es sind 2 der 13 Vorlesungen / Seminare zu belegen.

Die Klausur in einer der Vorlesungen / Seminare stellt gleichzeitig die Modulprüfung dar.

IKE SWP – M 08

1. Name des Moduls:	Schwerpunktmodul Völkerrecht
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Apl. Prof. Dr. Hubert Pöppel
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul hat mit dem Recht der internationalen Beziehungen (insb. Friedenssicherung, Diplomatenrecht) wichtige Gebiete des Völkerrechts zum Gegenstand. Darüber hinaus liegt ein Schwerpunkt im internationalen Menschenrechtsschutz.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Erlernen des Völkerrechts als internationale Rahmenordnung für staatliches Handeln
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundlagen im Öffentlichen Recht oder politikwissenschaftliche Kenntnisse im Bereich der Internationalen Beziehungen
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; die Vorlesung Recht der internationalen Beziehungen mit Konversationsübung findet grundsätzlich im WS statt, die Vorlesungen Europäische Menschenrechtsschutz sowie Transnational Protection of Human Rights i.d.R. im Sommer.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360</p> <p>davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60</p> <p>Leistungspunkte: 12*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL	Recht der Internationalen Beziehungen mit Konversationsübung	3		6
2	P	VL/S	ENTWEDER zwei der folgenden Vorlesungen: <ul style="list-style-type: none"> • Europäischer Menschenrechtsschutz • Transnational Protection of Human Rights • Ergänzende Vorlesung zum Internationalen Recht ODER Seminar aus dem Völkerrecht	2-4	Klausur (Vorlesung) oder aktive Teilnahme: Referat und Hausarbeit (Seminar)	6

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Erlangung von Kenntnissen im Völkerrecht	Klausur	75 min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Die Veranstaltung 1 ist obligatorisch zu besuchen, als zweite sind ein oder zwei Veranstaltungen aus 2 zu wählen.

IKE SWP – M 09

1. Name des Moduls:	Schwerpunktmodul Öffentliches Informationsrecht/ Medienrecht
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Apl. Prof. Dr. Hubert Pöppel
3. Inhalte des Moduls:	Aufbauend auf dem Verfassungsrecht führt das Modul in das deutsche Verwaltungsrecht ein. Im Wahlpflichtbereich vertieft das Modul das deutsche Verwaltungsrecht anhand des Informations- und Medienrechts als Referenzgebiet.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Erwerb von Kenntnissen zu den Handlungsformen der Verwaltung und zum Rechtsschutz gegen Verwaltungshandeln. Exemplarisches Erlernen des Informations- und Medienrechts als Rahmenbedingung für wirtschaftliches Handeln in diesem Bereich.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	
b) verpflichtende Nachweise:	Grundlagen in Öffentlichem Recht: Basismodul 4.1 des Studienplans für das Nebenfach Rechtswissenschaft (Grundrechte und Staatsorganisationsrecht) oder äquivalente Kenntnisse aus dem Vorstudium an anderen Universitäten
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Studienjahr; die Vorlesung Verwaltungsrecht I findet jeweils im Wintersemester, die übrigen Veranstaltungen im Sommer- oder im Wintersemester statt.
8. Dauer des Moduls:	2 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360</p> <p>davon: Präsenzzeit: Std. 90/6 SWS Selbststudium: Std. 210 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 60</p> <p>Leistungspunkte: 12*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	VL	Verwaltungsrecht I	4		8
2	WP	VL	Telekommunikationsrecht	2	Klausur	4
3	WP	VL + Ü	Rundfunk-, Presse-, Multimediarrecht mit Konversationsübung zum Recht der Informationsgesellschaft	1+1	Klausur oder mündliche Prüfung und Projektarbeit	4

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	(zu Nr. 1) Erlangung von Kenntnissen im Wirtschaftsrecht	Klausur	180 min.	Ende der Vorlesungszeit	100%

14. Bemerkungen:

Der Zugang zum Modul ist nur nach der Überprüfung der verpflichtenden Vorkenntnisse durch den Modulbeauftragten möglich.

Die Veranstaltung 1 ist obligatorisch zu besuchen, als zweite Veranstaltung ist entweder die Veranstaltung 2 oder die Veranstaltung 3 zu wählen.

IKE PX – M 01

1. Name des Moduls:	Praxismodul Auslandspraktikum
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / N.N.
3. Inhalte des Moduls:	Praxiserfahrung in deutschen und/oder spanischen/französischen/italienischen Unternehmen und Institutionen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italienischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompetenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätigkeitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwaltungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufarbeitung der eigenen Erfahrungen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Wirtschaftsspanisch /- französisch/-italienisch/-deutsch
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.-2. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360</p> <p>davon: Präsenzzeit: Std. 280 Selbststudium: Std. 80 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. -</p> <p>Leistungspunkte: 12*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	n.a.	Praktikum	280	Praktikum im fremdsprachigen Ausland (vgl. 14.)	12

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Umfang	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikumsbericht	Max. 38.000 Zeichen (entspricht ca. 15 Seiten)	Nach Beendigung des Praktikums	unbenotet

14. Bemerkungen:

Die Dauer des Praktikums muss mindestens zwei Monate betragen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche). Das Praktikum muss im jeweils fremdsprachigen Ausland bzw. an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen abgeleistet werden.

IKE PX – M 02

1. Name des Moduls:	Praxismodul Praktikum
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / N.N.
3. Inhalte des Moduls:	Praxiserfahrung in deutschen und/oder spanischen/französischen/italienischen Unternehmen und Institutionen
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Fähigkeit zur praktischen Anwendung der in der bisherigen universitären Ausbildung erworbenen Kenntnisse; Einblick in ein Unternehmen oder eine Institution mit Schwerpunkt auf internationalen oder deutsch-spanischen/französischen/italienischen Beziehungen; Förderung der interkulturellen Kompetenz; Gewinn erster Arbeitserfahrung sowie Orientierung für die eigene berufliche Zukunft: Einblick in zukünftige Tätigkeitsfelder, national geprägte Unternehmensstile und Verwaltungsabläufe; Fähigkeit zur Reflexion und schriftlichen Aufarbeitung der eigenen Erfahrungen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Wirtschaftsspanisch /- französisch/-italienisch/-deutsch
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	
8. Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3.-4. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180</p> <p>davon: Präsenzzeit: Std. 140 Selbststudium: Std. 40 Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. -</p> <p>Leistungspunkte: 6*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP
1	P	n.a.	Praktikum	140	Praktikum vorzugsweise im fremdsprachigen Ausland oder mit interkulturellem Bezug (vgl. 14.)	12

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Darstellung der während des Praktikums erworbenen Fähigkeiten	Praktikumsbericht	Max. 38.000 Zeichen (entspricht ca. 15 Seiten)	Nach Beendigung des Praktikums	unbenotet

14. Bemerkungen:

Die Dauer des Praktikums muss mindestens einen Monat betragen (Vollzeit mit min. 35 Std./Woche). Das Praktikum kann im jeweils fremdsprachlichen Ausland bzw. an für den fremdsprachigen Kontext relevanten internationalen Institutionen abgeleistet werden.

IKE MA – M 01

1. Name des Moduls:	Forschungsmodul Masterarbeit
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Romanistik / Prof. Dr. Jochen Mecke
3. Inhalte des Moduls:	Dieses Modul umfasst die Studienabschlussphase. Eine Masterarbeit wird verfasst. Abhängig von der gewählten Auslandsoption können ergänzende Lehrinhalte hinzukommen.
4. Qualifikationsziele des Moduls:	Fähigkeit, ein Projekt aus einer der im interdisziplinären Spektrum des Studiengangs vertretenen Disziplinen nach wissenschaftlichen Methoden eigenständig bearbeiten und die Ergebnisse darstellen zu können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnisse aus den Modulen nach § 14 Abs. 2 Punkt 1 Buchst. a, b und e der PO Master IKE
b) verpflichtende Nachweise:	Bereits erbrachtes Prüfungsvolumen von mind. 60 LP
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Interkulturelle Europastudien
7. Angebotsturnus des Moduls:	Fortlaufend
8. Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3.- 4. Fachsemester
10. Gesamtarbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	<p>Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 900</p> <p>davon: Präsenzzeit: Std. - Selbststudium: Std. - Prüfung (inkl. Vorbereitung): Std. 900</p> <p>Leistungspunkte: 30*</p> <p><i>*Die LP für das Modul werden erst nach Bestehen der Modulprüfung bzw. aller Modulteilprüfungen vergeben.</i></p>

11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind:

12. Modulbestandteile:

Nr.	P / WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS / Std.	Studienleistungen	LP

13. Modulprüfung

Nr.	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
1	Eigenständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit	Masterarbeit	4 Monate	i.d.R. Ende 4. Semester	100%

14. Bemerkungen:

Je nach Wahl der Auslandsoption nach § 14 Abs. 2 der PO Master IKE können im Forschungsmodul Masterarbeit im Rahmen der 30 LP weitere Leistungen gefordert sein. Dies wird in den Besonderen Bestimmungen (III.) der Prüfungsordnung geregelt.